

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Newsletter April 2021



Liebe Leserinnen und Leser,

nach ersten zaghaften Öffnungsschritten hat die Ministerpräsidentenkonferenz beschlossen, die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie bis zum 18. April zu verlängern. Wir

durchlaufen entbehrungsreiche Wochen, aber sollten mit Zuversicht auf die Zeit danach schauen.

Chorproben, Chorsingen, das Zusammentreffen in der Gemeinschaft hat für unsere mentale wie physische Gesundheit eine hohe Bedeutung. Im vergangenen Jahr und den zurückliegenden Monaten hat das Einhalten der Auflagen viel Kraft abverlangt. Wir alle sind weiterhin gefordert zusammen durchzuhalten.

In kreativer und ambitionierter Form sind dank den Chorverbänden, der Chorleiter und allen Mitgliedern zahlreiche alternative Formen entstanden. So ist das Singen nicht zum Erliegen gekommen. Die stärkende Bindungskraft der Chormusik kam auch in dieser Krise vorbildhaft zum Ausdruck.

Die Sehnsucht nach physischem Zusammentreffen und gemeinsamen Singen ist nun bei vielen schon besonders groß. Ich bin zuversichtlich, dass wir in den nächsten Wochen und Monaten - wenn die Wirkung der Impfungen in breiter Form einsetzt und mit verantwortungsbewusstem Verhalten von uns allen - Erleichterungen entgegensehen werden.

Mit dem aufkommenden Frühling, dem wärmeren Wetter und der Möglichkeit, sich mehr im Freien aufzuhalten, bin ich sicher, dass wir uns bald neben den zwitschernden Vogelgesängen mit unseren eigenen geübten Stimmen dazugesellen werden.

Ich bin überzeugt davon, dass das Bedürfnis nach Gemeinschaft und gemeinsamen Singen nach dieser Krise deutlich zugenommen haben wird. Auf diese Nachfrage dürfen wir uns heute schon freuen und das Beste aus der jetzigen Situation machen.

Ich wünsche Ihnen einen fröhlichen und schönen Frühling!

Ihr
Christian Wulff
Präsident Deutscher Chorverband e. V.



Corona-Pandemie: Hamburg zieht die Notbremse - aber: Lichtblicke im Durcheinander

Seit über einem Jahr begleitet uns das Thema der Kontaktbeschränkungen, Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen. Impfungen und Selbst- bzw. Schnelltests bereiten den Grund für eine Diskussion um mögliche Lockerungen. In anderen Bundesländern wie z.B. Berlin werden erste Pilotprojekte im Kulturbereich gestartet, um Erfahrungen zu sammeln und das Kulturleben in Präsenz wiederzubeleben. In Hamburg wird über ähnliche Initiativen, z.B. im sportlichen Bereich, ebenfalls gesprochen.

Die aktuellen Inzidenzzahlen lassen uns in Hamburg aber leider wieder im Stufenplan zurückfallen. Die Rückkehr zu Einschränkungen bis hin zu einer weiteren Verschärfung im Rahmen einer nächtlichen Ausgangssperre, d.h. die sogenannte Notbremse, war unausweichlich.

Es ist bedauerlich. Vor allem erscheint aktuell vieles verwirrend. Festzuhalten bleibt, dass mit dem Frühling, der Sonne und wärmeren, trockenen Wetter die Möglichkeiten für Chorproben an frischer Luft zurückkommen und damit Alternativen zu digitalen Proben im Rahmen der Rechtsverordnung möglich werden.

Erste Initiativen für Pilotprojekte in Zusammenarbeit mit den Hamburger Behörden sind gestartet. Zudem wurde ein Rahmenhygienekonzept für Chorproben erarbeitet. Eine Beratung erfolgte durch das Prof. Dr. Richter vom Freiburger Institut für Musikermedizin und Prof. Dr. Zastrow aus Berlin. Dieses wird im Weiteren mit den Hamburger Gesundheitsämtern abgestimmt, um Chorproben auch in geschlossenen Räumen zu erlauben.

Die Zusammenarbeit in der Hamburger Chorszene und mit dem Landesmusikrat wurde in den vergangenen Wochen verstärkt. Weiterhin positiv gestaltet sich die Zusammenarbeit mit den bundesdeutschen Chorverbänden. Es wurden Arbeitsgruppen ins Leben gerufen, die für eine stärkere Vernetzung untereinander und für ein stärkeres gemeinsames Auftreten sorgen sollen.

Das sind Lichtblicke im Durcheinander und in der Vielstimmigkeit, die wir nun als kleine Pflänzchen pflegen und wachsen lassen, um das Singen zurück in den Alltag zu bringen. Wir halten Euch auf dem Laufenden – bleibt gesund und „ölt Euch die Stimme“.

NEUSTART KULTUR

Förderung "Kultursommer 2021"

Um KünstlerInnen wieder Auftrittsmöglichkeiten und der Kultur- und Veranstaltungsbranche eine Perspektive zu eröffnen, lobt die Kulturstiftung des Bundes kurzfristig das antragsoffene Förderprogramm Kultursommer 2021 aus. Der Bund stellt für die Fördermaßnahme insgesamt bis zu 30,5 Mio. Euro aus dem Rettungs- und Zukunftsprogramm NEUSTART KULTUR bereit.



Der Kultursommer 2021 soll zu einer verantwortungsvollen kulturellen Wiederbelebung der Städte beitragen und bundesweit mehr als 100 kreisfreie Städte und Landkreise bei der Gestaltung eines neu entwickelten, vielfältigen Kulturprogramms unterstützen.

Mit Open-Air-Konzerten, Theateraufführungen, Lesungen, Performances, Ausstellungen und anderen Formaten im öffentlichen Raum soll das kulturelle Leben aus dem digitalen Raum wieder in die urbane Öffentlichkeit verlagert und die analoge Begegnung zwischen Kulturschaffenden und ihrem Publikum ermöglicht werden.

Förderanträge können bis zum 22. April 2021 eingereicht werden.

[Weitere Infos und Antragsformular](#)

Ludger Vollmer, der neue Präsident des Landesmusikrates Hamburg im Gespräch



Der neue Präsident des Landesmusikrates Hamburg, Ludger Vollmer, spricht im Interview mit dem Vizepräsident Prof. Dr. Enno Stöver und dem stellv. Verbandschorleiter Jonathan Gable über seine Arbeit und seine Visionen im LMR. In dem sehr inspirierenden Interview erzählt er über seine Ziele und Wünsche, nicht nur auf der musikalischen, sondern auch auf der kulturpolitischen Ebene.

[Hier geht es zum Video](#)

Unsere Chöre

Heute: **Cantaloop Hamburg e. V.**
Gemischter Chor im Kreis 1 (Westlich der Alster)



Moin, wir sind Cantaloop, der Hamburger Pop-Chor! Zuhause an der Elbe, musikalisch jedoch beinahe grenzenlos unterwegs, um Perlen des Pop die Bühne zu bieten, die sie verdienen! Unsere Mission: Wir geben Klassikern und Neuentdeckungen der Populärmusik ein neues Gewand, liebevoll präsentiert als Überraschungspaket aus bis zu siebenstimmigen a Cappella-Klängen, gepaart mit Rhythmus, Groove und Bodypercussion (schließlich ist der gesamte Körper ein Instrument!).

Unserer vokalen Leidenschaft gehen wir nun bereits seit mehr als zehn Jahren nach und zeigen – trotz der auch der für uns bleiernen pandemischen Extremsituation – noch lange keine Ermüdungserscheinungen. Da sind noch so viele musikalische Glanzstücke, die entdeckt werden wollen und die uns Chorleiter und Formgeber Christoph Gerl stilsicher in ureigenen Arrangements auf den Leib schneidert! Genauso freuen wir uns über kreative und exklusiv für Cantaloop arrangierte Werke von externen Größen- Inspiration ist schließlich alles! Ob Adele, Peter Gabriel, The Weeknd oder Billie Eilish – unser Repertoire leuchtet in alle Ecken der Popwelt und macht auch vor dem deutschen Volkslied oder der Schlagnummer nicht halt.

Im Laufe der Jahre sind für Cantaloop zahlreiche Konzerte in Hamburg, Deutschland und auch Europa zusammengekommen, garniert mit der einen oder anderen Krönung, etwa dem ersten Preis in der Kategorie Jazz/Pop/Gospel beim Deutschen Chorfest 2016 in Stuttgart und einer guten Platzierung beim Deutschen Chorwettbewerb 2018 in Freiburg.

Derzeit fiebern wir dem Moment entgegen, an dem wir unsere wöchentlichen Online-Treffen am heimischen PC endlich wieder eintauschen können in knallbunte Proben live und in Farbe! Wer bis dahin nicht auf uns verzichten mag, kann uns auf unserer CD Kaleidoscope Songs auch in Dauerschleife hören – mit Aufhellungsgarantie fürs Gemüt!

Solltet ihr mit dem Gedanken spielen, bei uns mitsingen zu wollen, seid ihr herzlich eingeladen, unser Treiben genau zu beobachten: Wird ein Platz in einer unserer sieben Sections frei, erfahrt ihr es rechtzeitig auf unserer [Homepage](#) oder in unseren sozialen Netzwerken.

Weitere Infos zu Cantaloop Hamburg e. V. findet ihr auch auf unserer Homepage www.chorverband-hamburg.de



Gemeinsames Seminarangebot des CVHH und VHAT
Vereinsrecht:
Rechte und Pflichten des geschäftsführenden Vorstands

In Zusammenarbeit mit dem Verband Hamburger Amateurtheater bieten wir ein Seminar zum Thema Vereins- und Steuerrecht an.

Amateurtheater und Chöre sind in den meisten Fällen eingetragene Vereine (e.V.) und unterliegen somit u.a. den Vorschriften des BGB. Oft sind sie auch gemeinnützig, dann ist das Steuerrecht wichtig und an die Satzung werden besondere Anforderungen gestellt.

In dem Seminar erhaltet Ihr einen Überblick zu Satzungs- und steuerrechtlichen Fragen, den Rechten, Pflichten und der Haftung des Vorstandes sowie den Aufgaben einer Mitgliederversammlung. Anschließend besteht die Gelegenheit sich über allgemeine Fragen auszutauschen.

Das Seminar findet am 08. Mai 2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr und am 09. Mai 2021 von 14:00 bis 15:00 Uhr zur Beantwortung spezieller Fragen statt. Wenn das Seminar in Präsenz stattfinden kann, werden wir zeitnah einen Veranstaltungsort nennen, ansonsten werden wir die ZOOM-Plattform nutzen.

[Weitere Infos und Anmeldung](#)



Digitales Lexikon der Amateurmusik des BMCO

Wissensplattform frag-amu.de geht online

Wer Fragen zu Vereinsgründungen, zum Steuer- oder Urheberrecht hat, der fragt Amu.

Amu ist ein schlaues Füchschchen und das Gesicht von frag-amu.de. Der Name Amu steht für Amateurmusik. Amu weiß viel, hat viel gehört und kann sich Dinge unglaublich gut merken. Zugegeben: Amu weiß nicht alles selbst. Aber er ist clever und weiß, wer gefragt werden muss, um etwas Wissenswertes zu erfahren.

Bei frag-amu.de gibt es bereits viele verschiedene Kategorien mit Artikeln. Weitere Artikel kommen laufend hinzu. In der Suchfunktion können Suchbegriffe oder Fragen an Amu eingegeben werden. Amu wird dazu passende Artikel vorschlagen.

Hinter frag-amu.de steht der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO), der Dachverband der Amateurmusik in Deutschland. Zusätzlich werden die durch das Kompetenznetzwerk NEUSTART AMATEURMUSIK erarbeiteten Inhalte für die digitale Wissens- und Informationsvermittlung an die Basis zur Verfügung gestellt. Im Zuge der Corona-Pandemie beantwortet Amu verlässlich die aktuellen Fragestellungen, so dass ein Mehrwert für alle Musik-Ensembles entsteht.

[Frag Amu](#)

JedeR singt für sich allein

Chorlandschaft in der Coronakrise

Ganz gleich, ob Profi- oder Freizeitchor: Chöre sind nicht mehr aus der deutschen Kulturlandschaft wegzudenken. Umso bedauerlicher ist daher der seit Monaten andauernde Stillstand des kompletten



Chorlebens. Die Autorin Irini Karamitrou fasst in einem Bericht auf www.kulturmanagement.net die Erfahrungen von Chören während der Pandemie zusammen.

[Zum Bericht](#)

Deine Liebe! Dein Verein! schuhplus fördert Vereine in Deutschland

Ob Fußball, Musikverein oder Heimatverbund: In Deutschland haben Vereine und damit verbunden die Vereinskultur eine echte Tradition. Die Vereinslandschaft ist dabei unsagbar vielfältig, von Freizeit- oder Sportvereinen, Interessenvereinigungen bis hin zu unterschiedlichen Fördergemeinschaften. Für jede Leidenschaft ist im großen Vereinsportfolio etwas dabei. Vereine übernehmen dabei damals wie heute eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe und Funktion.

schuhplus – Schuhe in Übergrößen - möchte das Engagement unterstützen und fördert als größtes Versandhaus Europas für große Damenschuhe (42 - 46) sowie große Herrenschuhe (46 - 54) die Vereinskultur mit einer Finanzspritze.

Das Prinzip dabei ist simpel: Vereine können sich bei schuhplus anmelden und die eigenen Community zum Voten animieren, denn es gilt: Die 18 Vereine mit den meisten gültigen Stimmen bekommen eine finanzielle Förderung. Insgesamt werden 1 x 1.000.00 Euro, 2 x 500.00 Euro, 5 x 200.00 Euro und 10 x 100.00 Euro für die Vereinskasse gespendet.

Die Bewerbungs- und Votingphase startete am 1. März 2021 und endet am 30. September 2021 um 23:59 Uhr.

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

(Online-) Veranstaltungen im April

06.04. um 20:00 Uhr - Der Norden Singt - Das Online-Singen ([Weitere Infos](#))

09.04 um 20:00 Uhr - Sing-Along des Virtual-Choir von Alexander Grimm ([Weitere Infos](#))

09.04. um 18:30 Uhr - "Sing mit..." das Livestream-Format des CV Berlin auf YouTube, Folge ... ([Weitere Infos und Links](#))

10.04. um 19:00 Uhr - Kostenloser Inspire Workshop der DCJ "Hybridproben" ([Weitere Infos und Anmeldung](#))

15. und 16.04., jeweils um 16:00 Uhr - 2-teiliger Online-Workshop "Konstruktives Miteinander im Verein stärken – Meinungsbildung, Kommunikation und Transparenz in Vereinen" der Stiftung Mitarbeit ([Weitere Infos und Anmeldung](#))

16.04. um 20:00 Uhr - Sing-Along des Virtual-Choir von Alexander Grimm ([Weitere Infos](#))

17.04. um 15:00 Uhr - Virtuelle Jahresmitgliederversammlung des CVHH (Einladungen mit Link sind per E-Mail erfolgt)

20.04. um 20:00 Uhr - Der Norden Singt - Das Online-Singen ([Weitere Infos](#))

21.04. um 12:00 Uhr - "Atempause und neue Ziele im Verein" Kostenloser Inspire Workshop der DCJ ([Weitere Infos und Anmeldung](#))

23.04. um 20:00 Uhr - Sing-Along des Virtual-Choir von Alexander Grimm ([Weitere Infos](#))

24.04. um 11:00 Uhr - "Mit Wissen und Liebe zur Begeisterung" Online-Schnupperkurs für Kinderchorarbeit der amj ([Weitere Infos und Anmeldung](#))

24. & 25.04. jew. um 10 Uhr - "Singfluencer werden: Storytelling für Chöre" Online-Seminar der DCJ ([Weitere Infos und Anmeldung](#))

30.04. um 20:00 Uhr - Sing-Along des Virtual-Choir von Alexander Grimm ([Weitere Infos](#))

Weitere Termine findet Ihr auch auf unserer [Homepage](#).

Aufatmen!

Save the date fürs Chorfest!

Das wollen wir doch alle: aufatmen, einatmen und lossingen! Alle Chöre Hamburgs wünschen sich nichts sehnlicher als wieder zu proben und aufzutreten. Wäre es nicht toll, wenn in der ganzen Stadt Chöre zusammenkommen und miteinander und füreinander singen könnten?

Genau das haben wir vor: Der Chorverband plant für den 4. September 2021 ein Chorfest mit dem Motto aufatmen! Rund um diesen Tag wollen wir als Hamburger Chöre für- und miteinander singen, uns gegenseitig kennenlernen und uns in der breiten Öffentlichkeit stark und lebensfroh zeigen. Dazu muss natürlich das Singen in Präsenz bis zum Sommer wieder möglich sein, was wir alle hoffen.

Also: Save the date -- merkt Euch den Termin vor!

Zur Zeit stecken Euer Vorstand und Musikausschuss gerade den finanziellen und organisatorischen Rahmen ab. Wir freuen uns, dass Christoph Schlechter (u.a. Leiter bei Lux Aeterna und künstlerischer Leiter von älter & besser e.V.) uns mit vielen Ideen zur Finanzierung, Organisation und Gestaltung stärkt. In den nächsten Wochen werden wir mehr Details mitteilen und die Chöre zum Mitmachen einladen.

Freut Euch auf diese Perspektive und aufs gemeinsame Singen im September!

Euer
Jonathan Gable, stellv. Verbandschorleiter

Die neue Ausgabe der Singenden Woterkant ist da!

Der Chorverband Hamburg gibt dreimal jährlich an seine Chöre das Mitteilungsblatt Singende Woterkant heraus.

Unsere Mitgliedschöre können in unserer Verbandszeitschrift über ihre Auftritte und andere Veranstaltungen berichten. Wir informieren weiterhin über das aktuelle Geschehen in Hamburg, Fort- und Weiterbildungen, über unsere Tätigkeit als Verband und lassen spannende Persönlichkeiten der Chorszene in Hamburg und über die Stadtgrenzen hinaus zu Wort kommen.

Die Online-Ausgabe der aktuellen Singenden Woterkant könnt Ihr euch ab sofort [hier](#) ansehen.

[Zur Singenden Woterkant](#)

Der Chorverband Hamburg e. V. wünscht Euch
Frohe Ostern!



Der Chorverband Hamburg ist für Euch auf vielfältige Weise erreichbar. Aktuelle Informationen, Kontakte zu allen Mitgliedschören sowie Terminhinweise findet Ihr auf unserer [Homepage](#).

Neben dem Newsletter posten wir auch gerne Aktuelles aus und für die Chorszene auf unserer [Facebook-Seite](#).

Videos von Chören zum Hören, Mitsummen und Mitsingen findet Ihr, ebenso wie die Interviews aus unseren Newslettern, auf unserem [Youtube-Kanal](#). Wir freuen uns über jedes Abonnement unseres Kanals!

Wenn Ihr auch ganz Chor seid, könnt Ihr den Chorverband Hamburg auch sehr einfach finanziell unterstützen, indem Ihr eure Online-Einkäufen über [Amazon Smile](#) tätigt– wir freuen und bedanken uns herzlich! Wir können dieses Geld für unsere Projekte im Bereich der Digitalisierung und zur Förderung unserer Chöre nutzen. So lohnt sich Euer Einkauf für uns alle!



Der Newsletter des Chorverbands Hamburg e. V. erscheint regelmäßig jeweils am ersten Sonntag eines jeden Monats. Der nächste Newsletterversand erfolgt demnach am 2. Mai 2021.

Sollten wir in der Zwischenzeit wichtige Informationen für Dich haben, die aus terminlichen Gründen nicht bis zum nächsten regulären Newsletter warten können, werden wir einen Sondernewsletter versenden.

Dir wurde dieser Newsletter weitergeleitet und Du möchtest Dich gerne selbst für unseren Newsletter eintragen? Sehr gern! Hier geht es zur Anmeldung:

[Zum Newsletter anmelden](#)

[Newsletter weiterempfehlen](#)

Impressum:
Chorverband Hamburg e. V.
Angelika Eilers, Geschäftsstelle
Am Digger 27

21077 Hamburg
Tel.: 040 760 40 53
newsletter-abo@chorverband-hamburg.de

Sie möchten unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten?
[Klicken Sie hier um den Newsletter abzubestellen.](#)